



**Anmerkung aus der zweiten Preisgerichtssitzung zum Bewerber
891430 – Kohlmayer Oberst Architekten**

Das Angebot einer zusätzlichen Dachterrasse mit Freibereichen über der Sporthalle und einem niveaugleichen Übergang zur Wohnbebauung wird von der Jury grundsätzlich positiv beurteilt, dies wird jedoch durch ein sehr hohes, unharmonisch wirkendes Gebäudevolumen an der Piesenkofener Straße erkauft. Unterstrichen wird das durch eine hochformatige, abweisende Fassade.

Die innere Erschließung kann wegen der langen, geraden, z.T. in den Bestand hinein gezogenen Flure nicht überzeugen.